

# Jugendkonzept

one club one family



**Ein Verein! Ein Ziel!**



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	3
Ziele der Jugendarbeit .....	4
Saisonbetrieb .....	5
Bambini bis E-Jugend (U6 bis U11) .....	5
D-Jugend bis A-Jugend (U12 – U19).....	6
Trainingsbetrieb.....	7
Trainingszeiten:.....	7
Spielbetrieb.....	8
Saison .....	8
Freundschaftsspiele.....	8
Spielbericht Online .....	8
Verhaltensregeln für Kinder und Jugendliche ....	9
Verhaltensregeln für Eltern .....	10
Verhaltensregeln für die Trainer.....	11
Aufbau der Jugendfußballabteilung.....	12
Jugendleiter .....	13
Ansprechpartner für Bezirksjugendleiter und Staffelleiter	13
Ansprechpartner für die Stadt .....	13
Ansprechpartner für die Jugendabteilung .....	13
Ansprechpartner für den Verein bzw. Abt. Leitung Fußball	14
Spielbetrieb im Jugendbereich .....	14
Stellvertretender Jugendleiter .....	14
Jugendkoordinator .....	15
Allgemeine Aufgaben.....	15
Aufgaben des Jugendkoordinators im Leistungstraining (U16-U19)	16
Aufgaben des Jugendkoordinators im Aufbaustraining (U12-U15)	16
Aufgaben des Jugendkoordinators im Grundlagentraining (U6-U11)	16
Passstelle.....	17
Turnierkoordinator .....	17
Schiedsrichter Beauftragter .....	17
Jugendbeauftragter Weiterbildung.....	17
Kollektion und Teamausstattung .....	18
Kassierer .....	18
Event Management/Sponsoring .....	18
IT-Verwaltung/Homepage .....	18
Öffentlichkeitsarbeit .....	18
Schlusswort .....	19

## Vorwort

Die Vereine sind ein wichtiger Bestandteil in unserem gesellschaftlichen Leben.

Das Vereinsleben wie auch unsere Gesellschaft sind durch soziale Normen geregelt. Ohne diese sozialen Regelungen kann weder ein Verein noch eine Gesellschaft funktionieren. Diese Normen und Regeln sind in einem Verein dieselben wie im familiären, schulischen oder beruflichen Umfeld.

Somit können gesellschaftliche Regeln und Normen im Vereinsleben eingeübt werden. Außerdem benötigt unsere Gesellschaft, genauso wie ein erfolgreicher Verein, Menschen mit Charakter und Persönlichkeit.

Leistungswille, Anstrengungs- und Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme, Durchsetzungsvermögen, gewinnen und verlieren können, Selbstvertrauen entwickeln, ein fairer, respektvoller und gewaltfreier Umgang miteinander sind Beispiele für individuelle Charaktermerkmale und soziale Verhaltensweisen, die eine erfolgreiche Persönlichkeit in unserer Gesellschaft benötigt bzw. auszeichnet.

Dies gilt im Schul- und Berufsleben genauso wie im Vereins und Mannschaftssport.

In einer Fußballmannschaft werden bei jedem ihrer Mitglieder seine individuelle sportliche Veranlagung und seine Persönlichkeit gefordert und gefördert. Gleichzeitig lernt der Nachwuchsspieler sportliche und soziale Verhaltensweisen, die er in seinem Team ständig umsetzen muss.

Im Fußballverein wird den jungen Menschen somit nicht nur das Fußballspielen beigebracht. Den Kindern und Jugendlichen werden im Vereinsleben immer auch Werte vermittelt. Verantwortlich für die Vermittlung von sportlichen Fertigkeiten, von sozialen und individuellen Verhaltensweisen sind die Jugendtrainer des jeweiligen Vereins bzw. der jeweiligen Altersklasse.

Durch unser Jugendkonzept wollen wir eine größere Transparenz der Jugendarbeit der Jugendfußballabteilung des TSV Wendlingen gegenüber den Spielern, Eltern, Trainern und Außenstehenden bieten.

Wir wollen in Zukunft unter dem Motto

**„one club one family“**

die Jugendarbeit durchführen.

Der Verein, die Familie steht immer über jeden Einzelnen.

Helft uns, einen funktionierenden und auf die Zukunft ausgerichteten Verein aufzubauen und den Kindern und Jugendlichen Perspektiven aufzuzeigen, die weit über den Fußball hinausgehen.

Wir wollen Werte vermitteln und langfristig diese Ideen in unserem Verein – unserer Familie und seinem Umfeld zu etablieren.

## Ziele der Jugendarbeit

Das sportliche Ziel der Jugendarbeit des TSV Wendlingen ist die Kinder und Jugendliche fußballerisch so zu entwickeln, dass wir mit den Herrenmannschaften im Bezirk eine gute Rolle spielen.

Diese fußballerische Entwicklung erfolgt in unterschiedlichen Schritten und ist langfristig angelegt.

Das soziale Ziel der Jugendarbeit ist die Entwicklung eines Menschen mit Charakter und Persönlichkeit.

Merkmale einer Entwicklung sind zum Beispiel Leistungswille, Anstrengungs- und Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme, Durchsetzungsvermögen, gewinnen und verlieren können, Selbstvertrauen entwickeln, ein fairer, respektvoller und gewaltfreier Umgang miteinander.

Verantwortungsbewusstsein nimmt einen ebenso großen Stellenwert ein.

Anders formuliert:

**Wir bereiten den Nachwuchs nicht nur auf den Fußball, sondern auch auf das Leben vor.**

Beim TSV Wendlingen werden deshalb alle Spieler unabhängig von ihrem fußballerischen Talent, gleichermaßen gefördert und integriert.

Keiner von uns kann vorrausschauen, wie ein Spieler seine Persönlichkeit weiterentwickelt.

Zu dem kann aus jedem Nachwuchskicker, der künftige Jugendleiter oder erste Vorsitzende des TSV Wendlingen, oder Betreuer, Trainer, Schiedsrichter, Gönner, Sponsor – in jedem Fall eine tragende Säule in unserem Verein werden.

Weil unser Motto ist:

**"one club one family".**

## Saisonbetrieb

Die Kinder werden grundsätzlich ihrem Alter entsprechend den Mannschaften zugeteilt.

Ausnahmen hiervon sind nur mit Zustimmung der betroffenen Eltern, Jugendkoordinator sowie Jugendleitung möglich.

Die Saison startet immer in der zutreffenden Altersklasse.

### Bambini bis E-Jugend (U6 bis U11)

In diesen Jugenden werden die Mannschaften ohne Ausnahmen nach den Jahrgängen aufgestellt.

Der Spaß steht in diesem Alter im Vordergrund.

Die Kinder sollten in dieser Zeit durchgängig von einem Betreuer team betreut werden.

Jeder Spieler, egal ob spielstark oder spielschwach, muss auf verschiedene Positionen eingesetzt werden, weil keiner vorrausschauen kann, wie sich die Spieler weiter entwickeln.

Sieg oder Niederlage sind in diesem Bereich nicht so bedeutend, sondern die Weiterentwicklung jedes Spielers.

Die Trainer sind angehalten ab den Knirpsen dafür zu sorgen, dass die Jungs nach jedem Training und jedem Spiel duschen gehen und sich gemeinsam umziehen. Dies fördert die Gemeinschaft im Team und der Trainer und das Betreuer team haben die Möglichkeit in dieser Zeit gewisse Dinge mit den Eltern zu besprechen.

✓ *„Kein Jugendspieler wird hier gezwungen.“*

## D-Jugend bis A-Jugend (U12 – U19)

In diesen Jugenden werden die Mannschaften nach dem Leistungsprinzip aufgestellt

Die Jugendliche sollen gefördert werden

Die Geburtsjahrgänge spielen dabei keine Rolle

Wenn in einer Jugend zwei Mannschaften gebildet werden können, dann gibt es ein spielstarkes Team 1 und ein spielschwächeres Team 2, da hier der Erfolg der Mannschaft und des TSV Wendlingen sowie die Förderung aller nachkommenden Jahrgänge im Vordergrund steht.

Der Jugendtrainer der spielstarken Mannschaft 1 bestimmt seinen Kader und ist im regen Austausch mit dem Jugendtrainer der spielschwächeren Mannschaft 2, welcher Spieler bei spielstarken oder bei der spielschwächeren Mannschaft spielt.

Zwischen den Jugenden muss grundsätzlich ausgeholfen werden, z.B. wenn Spielermangel (Krankheit, Abwesenheit usw.) herrscht. Nicht um die eigenen Spieler zu bestrafen oder erzieherisch auf sie einzuwirken.

Des Weiteren hat die Mannschaft Vorrang, die höherklassig oder um den Aufstieg in eine höhere Klasse spielt.

Ausgeholfen werden kann nur von der spielstarken Mannschaft der jüngeren Jugend z.B. B1 hilft bei der A-Jugend aus.

Auch hier gilt dass der Jugendspieler nicht dazu gezwungen wird, doch wenn dies nicht akzeptiert wird hat der Jugendspieler nur ein Trainingsrecht und kein Spielrecht.

Ausnahmen dürfen nur der Jugendleiter oder Jugendkoordinator genehmigen.

## Trainingsbetrieb

Jede Mannschaft hat zwei Trainingstage.

Zwei Mannschaften aus derselben Jugend haben am gleichen Tag Training.

Ausnahmen: „Vorbereitung auf die Spielrunde“

## Trainingszeiten (Zeitfenster altersgerecht)

U6 – U9 von 17:00 – 19:00 Uhr

U10 – U15 von 17:00 – 19:30 Uhr

U16 – U19 von 19:30 – 21:30 Uhr

Im Regel fall trainiert eine Jugendmannschaft 1,5 Std am Trainingstag.

In ausnahmen kann man auch 2 Std. am trainingstag trainieren wenn es keine weitere Komplikationen gibt.

## Trainingstage:



TSV Wendlingen Fußball  
Platzbelegung Sportpark "Im Speck"



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>Kunstrasen</b>	17:00 - 17:30 17:30 - 18:00 18:00 - 18:30 18:30 - 19:00 19:00 - 19:30 19:30 - 20:00 20:00 - 20:30 20:30 - 21:00 21:00 - 21:30	17:00 - 17:30 17:30 - 18:00 18:00 - 18:30 18:30 - 19:00 19:00 - 19:30 19:30 - 20:00 20:00 - 20:30 20:30 - 21:00 21:00 - 21:30	17:00 - 17:30 17:30 - 18:00 18:00 - 18:30 18:30 - 19:00 19:00 - 19:30 19:30 - 20:00 20:00 - 20:30 20:30 - 21:00 21:00 - 21:30	17:00 - 17:30 17:30 - 18:00 18:00 - 18:30 18:30 - 19:00 19:00 - 19:30 19:30 - 20:00 20:00 - 20:30 20:30 - 21:00 21:00 - 21:30	15:00 - 17:30 17:00 - 17:30 17:30 - 18:00 18:00 - 18:30 18:30 - 19:00 19:00 - 19:30 19:30 - 20:00 20:00 - 20:30 20:30 - 21:00 21:00 - 21:30
<b>Rasen</b>	E- Junioren Nov.-Feb. Halle Knipse Nov.-Feb. Halle D- Junioren A- Junioren B- Junioren Frauen	F- Junioren Nov.-Feb. Halle C- Junioren Herren / AH	E- Junioren Dez.-Jan. Halle E- Junioren B- Junioren A- Junioren	F- Junioren Nov.-Feb. Halle Knipse Nov.-Feb. Halle D- Junioren Herren	Punktspiel SGM (Alle zwei Wochen) Genauere Info Online Platzbelegungsplan C- Junioren Herzklub
<b>Stadion</b>		Leichtathletik (April - September) Herren / AH	Bambini Okt.-März Halle Herren	Herren Fussballschule Teufelskerle	Leichtathletik (April - September)

### Bemerkungen:

U6 - U9 von 17:00 Uhr - max. 19:00 Uhr

U10 - U15 von 17:00 Uhr - max. 19:30 Uhr

U16 - U19 von 19:30 Uhr - max. 21:30 Uhr

- Regeltrainingsbetrieb ist zwei mal die Woche, alle Abweichungen sind temporär

- Jede Jugend vom TSV W, die keine SGM ist, hat ein Recht auf zweimal Training die Woche in Wendlingen (Ausnahme U7)

Ersteller: S. Suck

2017-V01

# Spielbetrieb

## Saison

Saisonspiele sind generell am Wochenende.

Die Spiele der U10, U11, U13, U15 und U19 finden samstags statt.

Die U17 spielt immer am Sonntagvormittag.

Die Spieltage der U7, U8 und U9 sind generell samstags.

## Freundschaftsspiele

Freundschaftsspiele die Im Speck stattfinden, müssen zwei Wochen vor dem Spiel gemeldet werden. Dies ist vom Bezirksjugendleiter Neckar/Fils festgelegt.

Vorab muss der Trainer im Belegungsplan:

(<http://www.tsvw-fussball.de/index.php/kalender.html>)

prüfen, ob ein Patz frei ist.

Es dürfen maximal zwei Spiele am Wochenende gleichzeitig stattfinden, wenn davor oder danach kein weiteres Spiel eingetragen ist.

Saisonspiele haben immer Vorrang.

Unter der Woche darf nur ein Freundschaftsspiel pro Abend stattfinden.

Des Weiteren muss der Trainer selbstständig die anderen Trainer informieren bzw. absprechen, falls das Freundschaftsspiel unter der Woche stattfinden soll.

Freundschaftsspiele unter der Woche sind zu vermeiden und dürfen nur auf den eigenen Trainingstag gelegt werden.

Pro Jugendmannschaft dürfen vier Heimfreundschaftsspiele pro Vorbereitung durchgeführt werden.

Freundschaftsspiele auswärts sind wünschenswert.

Während dem Spielbetrieb dürfen keine Freundschaftsspiele ausgemacht werden, da es hier keine Ausweichmöglichkeiten gibt und der Trainingsbetrieb extrem gestört wird.

## Spielbericht Online

Spielbericht Online muss bei jedem Spiel bis zum nächsten Abend ausgefüllt sein, sonst gibt es vom Bezirk Neckar-Fils Strafen, die im schlimmsten Fall alle Jugendmannschaften betreffen können.

Das Ergebnis muss sofort nach dem Spiel-Ende eingetragen werden.



## Verhaltensregeln für Kinder und Jugendliche

Diese Regeln gelten für alle Kinder und Jugendliche des TSV Wendlingen.

Wir gehen mit jedem Mitmenschen respektvoll um und akzeptieren ihn so wie er ist.

Es spielt keine Rolle aus welchem Umfeld er stammt, oder aus welchem Land er kommt oder welchem kulturellen Hintergrund er entstammt.

Wir sind ehrlich zueinander, hilfsbereit und wir verabscheuen Gewalt.

Konflikte werden bei uns verbal entweder mit Hilfe des Trainers oder mit Hilfe des Streitschlichters im Verein gelöst.

Mit dem Eigentum des Vereins gehen wir behutsam um.

Falls einmal etwas zu Bruch geht, melden wir es unserem Trainer.

Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam

*„Einer für ALLE, ALLE für Einen“*

*Ich benutze keine Schimpfwörter.*

*Ich halte mich an die Fußballregeln.*

*Ich halte mich an die Anweisungen meines Trainers.*

*Ich akzeptiere die Schiedsrichterentscheidungen und diskutiere nicht mit ihm.*

*Meine Mannschaft tritt ordentlich auf (Trikot, Hosen, Stutzen, Schienbeinschoner, Schuhe).*

*Wir helfen alle mit (Material, Kabine).*

*Ich bin immer pünktlich am Treffpunkt.*

*Falls ich nicht am Training bzw. Spiel teilnehmen kann, gebe ich dem Trainer rechtzeitig Bescheid.*

*Fair Play und Respekt gegenüber allen Beteiligten (Spieler, Trainer, Schiedsrichter, gegnerischen Spieler und Trainer, Eltern, Zuschauer, etc.).*

*Die älteren Spieler trinken keinen Alkohol oder rauchen Zigaretten während die Spieler noch das Trikot des TSV Wendlingen tragen.*

*Wir denken an die Umwelt und entsorgen Müll nur in den dafür vorgesehenen Behältern.*

*Wir versuchen, unnötigen Dreck in den Kabinen zu vermeiden.*

## Verhaltensregeln für Eltern

Diese Regeln gelten für die Eltern.

Wir gehen mit jedem Menschen respektvoll um und akzeptieren ihn so wie er ist.

Es spielt keine Rolle aus welchem Umfeld er stammt, oder aus welchem Land er kommt oder welchem kulturellen Hintergrund er entstammt.

Wir sind ehrlich zueinander, hilfsbereit und wir verabscheuen Gewalt.

Konflikte werden direkt mit dem Trainer oder mit Hilfe des Streitschlichters im Verein gelöst.

*Wir achten stets auf das Eigentum des Vereins und der anderen.*

*Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam.*

*Wir benutzen keine Schimpfwörter.*

*Wir akzeptieren die Schiedsrichterentscheidungen.*

*Wir sorgen dafür, dass unser Kind pünktlich am Treffpunkt ist.*

*Falls unser Kind am Training bzw. Spiel nicht teilnehmen kann, sagen wir beim Trainer rechtzeitig ab.*

*Fair Play und Respekt gegenüber allen Beteiligten (Spieler, Trainer, Schiedsrichter, gegnerischen Spieler und Trainer, Eltern, Zuschauer, etc.).*

*Wir akzeptieren die Entscheidungen der Trainer.*

*Wir sind stets Vorbild für die Spieler/innen.*

*Wir muntern Spieler auf und feuern sie an während des Spiels. Die taktischen Anweisungen überlassen wir den Trainern.*

*Wir denken an die Umwelt und entsorgen den Müll nur in den dafür vorgesehenen Behältern.*

## Verhaltensregeln für die Trainer

Diese Regeln gelten für die Trainer.

Wir gehen mit jedem Menschen respektvoll um und akzeptieren ihn so wie er ist.

Es spielt keine Rolle aus welchem Umfeld er stammt, oder aus welchem Land er kommt oder welchem kulturellen Hintergrund er entstammt.

Wir sind ehrlich zueinander, hilfsbereit und wir verabscheuen Gewalt. Konflikte werden direkt mit dem Trainer oder mit Hilfe des Streitschlichters im Verein gelöst.

Wir achten stets auf das Eigentum des Vereins.

Die Trainer arbeiten mit der Jugendleitung sowie dem Jugendkoordinator konstruktiv zusammen.

Die Trainer erklären und korrigieren immer positiv, auch wenn etwas mehrmals falsch läuft oder misslingt.

*Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam.*

*Ich bin Vorbild (Pünktlichkeit, kein Alkohol/Nikotin auf dem Sportplatz und in der Kabine).*

*Ich bereite mich auf das Training und das Spiel vor.*

*Ich Sorge dafür, dass alle Spieler zum Einsatz kommen.*

*Ich akzeptiere die Schiedsrichterentscheidungen kommentarlos.*

*Ich benutze keine Schimpfwörter.*

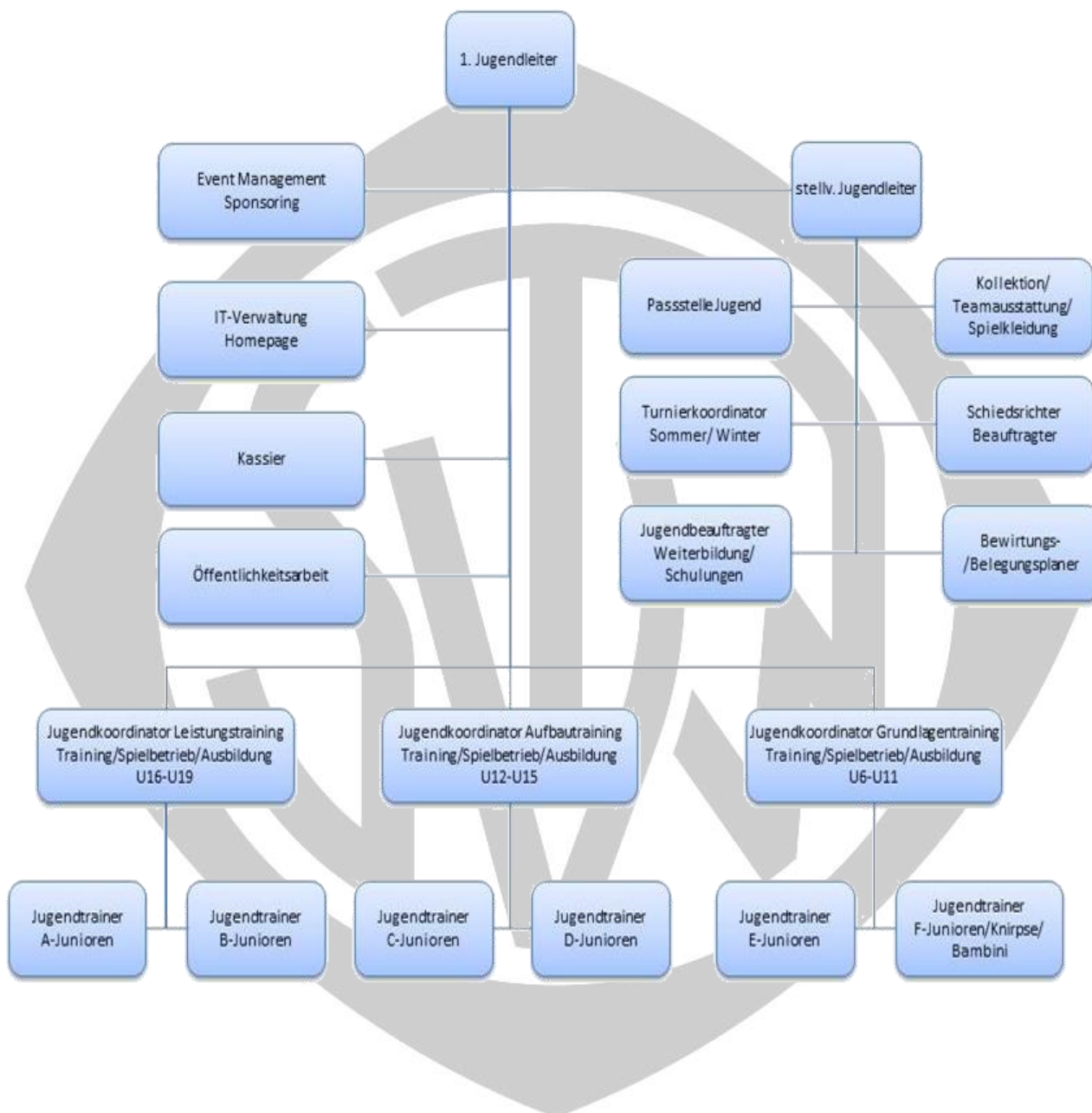
*Fair Play und Respekt gegenüber allen Beteiligten (Spieler, Schiedsrichter, gegnerischen Spieler und Trainer, Eltern, Zuschauer, etc.).*

*Wir denken an die Umwelt und entsorgen den Müll nur in den dafür vorgesehenen Behältern.*

## Aufbau der Jugendfußballabteilung

Um diese Ziele besser zu verwirklichen bedarf es einer Struktur in der Jugendfußballabteilung.

In dieser Struktur werden die einzelnen Aufgaben einer jeden Rolle dargestellt.



# Jugendleiter

## Ansprechpartner für Bezirksjugendleiter und Staffelleiter

- Anmelden von allen Jugendmannschaften über dfbnet
- Nachmelden von Mannschaften (speziell vor Hallensaison / Rückrunde)
- Einplanung von Spieltagen für F-Junioren / Knirpse / Bambini in Abstimmung mit den Jugendkoordinator Grundlagentraining
- Anmeldungen Hallenkreismeisterschaften
- Spielverlegungen einzelner Spiele
- Spielverlegungen bei Schul- o. Kirchlichen Veranstaltungen
- Besuch von Jugendleiter-Hauptversammlungen

## Ansprechpartner für die Stadt

- Meistermannschaften an die Stadt melden (Ehrung der Meister)
- Hallenbelegungsplan. Teilnahme an der städt. Veranstaltung "Hallenbenutzung an den Wochenenden", Hallenkreismeisterschaften
- Schankerlaubnis, Mietvertrag für Halle, mit Ordnungsamt klären
- Ansprechpartner für Stadt bei Platzsperrungen/Weitergabe Infos an Jugendkoordinator/-trainer

## Ansprechpartner für die Jugendabteilung

- Konfliktbehebung im Jugendbereich mit den Jugendkoordinatoren
- Trainer / Betreuersuche mit den Jugendkoordinatoren

## Ansprechpartner für den Verein bzw. Abt. Leitung Fußball

Einplanung von Arbeitsdiensten bei Heimspielen der Herren

Abstimmung mit der Abt. Leitung Fußball

Anmeldungen zu Tag des Kinderfußball, VR Talentiade oder sonstige WFV-  
/Bezirksveranstaltungen

Trainer-Sitzungen / Besprechungen durchführen

## Spielbetrieb im Jugendbereich

Hallenbelegung-, Sportplatzbelegung-, Kabinenbelegung Pläne,  
Jugendtrainerlisten erstellen & weiterleiten in Zusammenarbeit mit den  
Jugendkoordinatoren und Belegungsplaner

Besuch Weihnachtsfeiern/ Wimpel Übergabe, Ehrung der Meister

## Stellvertretender Jugendleiter

Koordination von Beschaffungen

Planung der Speisen und Getränke bei allen Veranstaltungen

Auf- und Abbau organisieren bzw. koordinieren

Sponsoring, Pokale einkaufen o. sponsern lassen.

Einplanung von Arbeitsdiensten koordinieren

Kontakt zum Hausmeister

Clubhaus reservieren

Zusammenarbeit mit Geschäftsstelle bei säumigen Beiträgen von  
Jugendspielern

Estateinhaltung / -überwachung

Sponsoring Jugendtrainer / Jugendspieler

Sammelbeschaffungen Trainingsanzug, etc. koordinieren.

Sommer-, Weihnachtsfest für die Jugendtrainer organisieren

Verteilung der WfV Mails an die entsprechenden Personen

# Jugendkoordinator

## Allgemeine Aufgaben

Die Jugendkoordinatoren erstellen ein Konzept unter Berücksichtigung des Breiten- und Leistungsfußballs nach Vorschlägen der Vereinsführung und der Jugendleitung in Zusammenarbeit mit den Jugendtrainern.

Sie kümmern sich um die Qualitätssicherung und um die Weiterentwicklung des sportlichen Angebots für die Fußballjugend.

Des Weiteren organisieren die Jugendkoordinatoren zusammen mit der Abteilungs-/Jugendleitung die regelmäßig stattfindenden Trainersitzungen der Jugendtrainer/Herrentrainer.

Zusammen mit dem Jugendleiter kümmern sie sich darum, dass alle Mannschaften in ihrem jeweiligen Bereich qualifizierte Trainer und Betreuer zur Verfügung stehen.

Vor einer neuen Verbandsrunde teilen sie in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Jugendtrainern die neuen Mannschaften ein.

Sie kümmern sich um die Weiterbildung der Jugendtrainer wie z.B. Trainerschulungen, Fußballbibliothek oder fachbezogene Themen während der Trainersitzungen.

Sie arbeiten eng mit dem Jugendleiter und mit der Abteilungsleitung zusammen.

Der Jugendkoordinator wird in drei Bereichen aufgeteilt:

- 1. das Grundlagentraining (Bambinis bis E-Jugend),*
- 2. das Aufbautraining(D-Jugend und C-Jugend) sowie*
- 3. das Leistungstraining(B-Jugend und A-Jugend).*

Ein Jugendkoordinator darf nicht innerhalb seines Bereiches als Trainer fungieren.

## Aufgaben des Jugendkoordinators im Leistungstraining (U16-U19)

Ansprechpartner der Trainer und Vermittler in manchen Fällen A/B Jugend  
Kontakt zum Seniorenbereich bzw. Aufbaubereich

Gemeinsame Trainingsinhalte vorgeben

Spielbeobachtungen im Leistungsbereich und Absprachen mit den jeweiligen Trainern zur Förderung von Spielern und Spielsystemen

Beteiligung an Organisation von Turnieren

Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften wie z.B.  
Trainingslager, andere Sportarten ausprobieren, zusätzliche Laufeinheiten,...

Zusammen mit der Jugendleitung die Einhaltung der Regeln kontrollieren

Zusammen mit den Trainern absprechen, wie die Mannschaft nach Außen ein gutes Erscheinungsbild abgibt

## Aufgaben des Jugendkoordinators im Aufbautraining (U12-U15)

Ansprechpartner der Trainer und Vermittler in manchen Fällen C/D Jugend

Kontakt zum Leistungsbereich/Grundlagenbereich

Gemeinsame Trainingsinhalte vorgeben

Spielbeobachtungen und nach Absprache mit dem Trainer die Förderung von Spielern und Spielsystemen entwickeln

Beteiligung an Organisation von Turnieren

Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften

Zusammen mit der Jugendleitung die Einhaltung der Regeln kontrollieren

Zusammen mit den Trainern absprechen, wie die Mannschaft nach Außen ein gutes Erscheinungsbild abgibt

## Aufgaben des Jugendkoordinators im Grundlagentraining (U6-U11)

Ansprechpartner der Trainer und Vermittler in manchen Fällen E- / F-Jugend  
/ Bambinis

Kontakt zum Aufbaubereich

Gemeinsame Trainingsinhalte vorgeben

Spielbeobachtungen und nach Absprache mit dem Trainer die Förderung von Spielern und Spielsystemen entwickeln

Beteiligung an Organisation von Turnieren

Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften

Zusammen mit der Jugendleitung die Einhaltung der Regeln kontrollieren



Die Jugendkoordinatoren sollen die Qualität des Jugendtrainings beim TSV Wendlingen voranbringen und mit dafür sorgen, dass ein reibungsloser Ablauf auf dem Sportgelände stattfindet.

Sie werden zusammen mit der Jugendleitung und Abteilungsleitung zu Saisonbeginn in Abstimmung mit den Trainern die Trainingszeiten für die einzelnen Jugendmannschaften festlegen.

## Passstelle

Passanträge, Anmeldungen, Stempelung sowie Abmeldung laufen über die Passstelle

Spielerpässe werden nur ausgehändigt wenn eine Mitgliedschaft besteht

## Turnierkoordinator

Turnierausschreibung für Winter und Sommerturniere

Anmeldungen verwalten und pflegen

Turnierpläne erstellen

Quittungen für die Teilnehmenden Mannschaften ausstellen

Anmeldung des Turniers beim Bezirksjugendfußball

Arbeitsdienstpläne in Absprache mit dem Bewirtungsplaner koordinieren

Organisation der Turnieraufsichten, Turnierleitung, Schiedsrichter usw.

## Schiedsrichter Beauftragter

Einteilung der Schiedsrichter für den Eigenbedarf

nach Nachwuchs suchen

Betreuung der Nachwuchsschiris

Ggfs. Regelschulungen organisieren

## Jugendbeauftragter Weiterbildung

Trainerschulungen weiterleiten, verwalten, organisieren, durchführen, planen

Absprache mit den Jugendkoordinatoren halten

## Kollektion und Teamausstattung

Ansprechpartner gegenüber dem Ausstatter (derzeit Intersport Räßple)  
zwecks der Bestellungen

Ansprechpartner der Jugendtrainer

Alle Bestellungen werden von Ihm durchgeführt

Verwaltet Geldeinnahmen über ein Bankkonto

In Absprache mit den Abteilungs- und Jugendleitung Auswahl einer neuen  
Kollektion

## Kassierer

Geld Eingänge oder Ausgänge gehen nur über den Kassier, keine separate  
Abrechnung möglich

Ausgaben müssen von ihm genehmigt werden

Informiert den Jugendleiter und Abteilungsleiter über nicht Einhaltung des  
Budgets

## Event Management/Sponsoring

Organisation von Veranstaltungen z.B. Weihnachtsfeier TSV,  
Sommerhocketse, Stand beim City-Fest, Weihnachtsmarkt usw.

Sponsorensuche, für Bandenwerbung, Trikotwerbung usw.

## IT-Verwaltung/Homepage

Administration der dfbnet-User

Administration der tsvw-fussball.de Website

Schulung der Website

Pflege, Wartung des PC's und Druckers im Vereinsheim

## Öffentlichkeitsarbeit

Berichte im Blättle, Facebook oder Zeitung einpflegen

Darstellung der Jugendabteilung nach Außen koordinieren

## Schlusswort

Dieses Jugendkonzept wurde erstellt um ein geordnetes Vereinsleben beim TSV Wendlingen zu ermöglichen.

Die Inhalte müssen jetzt mit Leben gefüllt werden und auch so konsequent in der täglichen Praxis umgesetzt werden. Die Kinder und Jugendlichen sollten sich mit ihrem Verein identifizieren können.

Deshalb ist es wichtig, dem TSV Wendlingen ein gutes Erscheinungsbild zu geben.

Unser Jugendkonzept ersetzt nicht die Eigenverantwortung des Trainers sondern es ist offen:

- *für neue Ideen,*
- *für Anregungen und Ergänzungen,*
- *aber auch für Kritik.*

Sollten einige Punkte in unserem Jugendkonzept nicht verständlich oder nicht mehr zeitgemäß sein, so gilt es diese zu diskutieren und gegebenenfalls richtigzustellen.

Ansonsten wünschen wir allen Kindern, Jugendlichen, Trainern und Eltern viel Spaß und Erfolg beim TSV Wendlingen und hoffen, dass sie uns die Treue halten und stolz auf ihren TSV sein können.

Wir sind:

*"one club one family"*